

Tourismus verzeichnet 2018 knapp 150 Mio. Nächtigungen und 45 Mio. Ankünfte

Wien, 2019-01-24 – Mit 149,75 Mio. **Nächtigungen** in österreichischen Beherbergungsbetrieben wurde im **Kalenderjahr 2018** ein neuer Höchstwert erreicht, wie aus vorläufigen Ergebnissen von Statistik Austria hervorgeht. Im Vergleich zum Vorjahr nahmen die Nächtigungen um 5,25 Mio. (+3,6%) zu, was auf Zuwächse sowohl inländischer (+2,2% auf 39,37 Mio.) als auch ausländischer Gästenächtigungen (+4,2% auf 110,38 Mio.) zurückzuführen ist.

Auch die **Ankünfte** (= Zahl der Gäste in Beherbergungsbetrieben) verzeichneten im Kalenderjahr 2018 im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme (+4,1%) und erreichten mit 44,83 Mio. neuerlich einen Höchstwert. Die Ankunftsanzahl inländischer Gäste stieg um 3,0% auf 14,03 Mio., jene ausländischer Gäste erhöhte sich um 4,6% auf 30,80 Mio. (siehe Tabellen 1 bis 4).

Nächtigungen deutscher Gäste 2018 im Aufwind

Mit 56,26 Mio. wurden im Kalenderjahr 2018 um 2,66 Mio. (+5,0%) mehr Übernachtungen von Gästen aus Deutschland als 2017 registriert. Der höchste diesbezügliche Wert wurde im Jahr 1981 mit 66,0 Mio. erreicht, als der Anteil an den Gesamtnächtigungen 54,5% betrug (2018: 37,6%). Der zweitwichtigste ausländische Herkunftsmarkt Niederlande schloss das Jahr 2018 mit 10,03 Mio. Nächtigungen ab (+2,7%). Insgesamt entwickelte sich der Großteil der wichtigsten Herkunftsländer positiv, wobei die Nächtigungszahlen ungarischer Gäste die höchste relative Zunahme aufwiesen (+8,9%). Leichte Nächtigungsrückgänge verzeichneten im Kalenderjahr 2018 die Herkunftsmärkte Schweiz und Liechtenstein (-1,8%) sowie Italien (-1,1%).

Gewerbliche Ferienwohnungen bzw. -häuser besonders beliebt

Nach wie vor werden die meisten Nächtigungen in 5-/4-Stern-Betrieben beobachtet, welche mit 52,92 Mio. gegenüber 2017 um 2,5% zunahm (Anteil an den Gesamtnächtigungen: 35,3%). Der höchste relative Nächtigungszuwachs wurde mit 10,5% auf 13,03 Mio. in gewerblichen Ferienwohnungen bzw. -häusern registriert (Anteil: 8,7%); vor zehn Jahren erreichte die Zahl der Nächtigungen 7,53 Mio. bzw. einen Anteil an den Gesamtnächtigungen von 5,9%.

Bisherige Wintersaison 2018/19 deutlich positiv

In den ersten beiden Monaten der Wintersaison 2018/19 – November und Dezember – wurden 16,57 Mio. Übernachtungen verzeichnet, was einer Zunahme um 7,6% gegenüber demselben Zeitraum des Vorjahres entspricht (siehe Tabellen 5 und 6). Nach einem guten Start im November 2018 (+7,9% auf 5,23 Mio. Übernachtungen) ist die Gesamtzunahme in der bisherigen Wintervorsaison auf das überdurchschnittlich gute Dezemberergebnis (+7,4% auf 11,35 Mio. Nächtigungen) zurückzuführen: In diesem Monat stiegen ausländische Gästenächtigungen mit +10,1% deutlich an, während Nächtigungen inländischer Gäste leicht rückläufig (-1,3%) waren (siehe Tabellen 7 und 8).

Weitere Informationen zur Beherbergungsstatistik finden Sie auf unserer Webseite unter "[Ankünfte und Nächtigungen](#)". Neben [vorläufigen Bundesländerergebnissen](#) (PDF, 20 KB) stehen auch [Tabellen auf Gemeindeebene](#) zur Verfügung, z. B. die monatlich publizierten "Gemeinde-Factsheets".

Informationen zur Methodik: Im Rahmen der monatlichen Nächtigungsstatistik werden die Ankünfte und Nächtigungen in entgeltlichen Beherbergungsbetrieben in Gemeinden erhoben, die mehr als 1.000 Nächtigungen im Jahr aufweisen. Von den insgesamt 2.098 österreichischen Gemeinden übermitteln somit 1.558 Berichtsgemeinden monatlich Daten an Statistik Austria. Die Erhebungseinheiten sind gewerbliche und private Beherbergungsbetriebe, die ihre Daten per statistischem Meldeblatt oder Betriebsbogen an die jeweilige Berichtsgemeinde übermitteln. Für Vorjahresvergleiche werden die aktuellen Monatsdaten mit den Werten der entsprechenden Berichtsgemeinden des Vorjahresmonats herangezogen. Im Zuge der Überprüfung der Jahresergebnisse wurde eine – aufgrund fehlerhafter Gästemeldungen einer Berichtsgemeinde erforderliche – Korrektur der monatlichen Daten 2018 zu den Nächtigungen bzw. Ankünften für das Burgenland vorgenommen.

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:
Dr. Peter LAIMER, Tel.: +43 (1) 71128-7849 bzw. peter.laimer@statistik.gv.at und
Mag. (FH) Jürgen WEIß, BA MA, Tel.: +43 (1) 71128-7974 bzw. juergen.weiss@statistik.gv.at

Tabelle 1: Vorläufige Übernachtungsergebnisse der Beherbergungsstatistik im Kalenderjahr 2018

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	110.379,9	4,2	4.400,0	39.373,7	2,2	853,4	149.753,5	3,6	5.253,3
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	56.258,4	5,0	2.663,8						
Niederlande	10.030,5	2,7	265,2						
Schweiz und Liechtenstein	4.973,5	-1,8	-90,1						
Vereinigtes Königreich	3.801,1	1,7	61,9						
Tschechische Republik	3.079,1	8,2	233,3						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 24.1.2019.									

Tabelle 2: Vorläufige Ankunftsergebnisse der Beherbergungsstatistik im Kalenderjahr 2018

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	30.802,5	4,6	1.341,8	14.027,9	3,0	409,1	44.830,4	4,1	1.750,9
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	14.084,8	4,7	637,1						
Niederlande	2.000,0	3,4	65,4						
Schweiz und Liechtenstein	1.445,0	-0,6	-9,1						
Italien	1.098,9	-0,3	-3,0						
Vereinigtes Königreich	995,5	5,8	54,3						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 24.1.2019.									

Tabelle 3: Vorläufige Übernachtungsergebnisse der Beherbergungsstatistik im Kalenderjahr 2018 nach Bundesländern

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung	
	In 1.000	in %	in 1.000	In 1.000	in %	in 1.000	In 1.000	in %	in 1.000
In Österreich insgesamt	110.379,9	4,2	4.400,0	39.373,7	2,2	853,4	149.753,5	3,6	5.253,3
Burgenland	664,5	1,4	9,1	2.385,6	-2,1	-51,5	3.050,2	-1,4	-42,4
Kärnten	8.119,4	1,9	148,6	5.213,2	2,9	145,8	13.332,6	2,3	294,4
Niederösterreich	2.609,3	6,6	161,4	4.804,8	1,5	71,2	7.414,1	3,2	232,5
Oberösterreich	3.581,5	7,2	239,7	4.576,9	4,6	201,5	8.158,4	5,7	441,2
Salzburg	22.938,7	4,9	1.066,3	6.559,8	1,9	122,7	29.498,5	4,2	1.189,0
Steiermark	5.366,3	2,3	121,2	7.673,3	1,3	97,2	13.039,6	1,7	218,4
Tirol	45.447,1	3,7	1.624,0	4.166,9	2,1	84,9	49.614,0	3,6	1.708,9
Vorarlberg	8.166,5	2,8	225,0	996,1	1,6	15,4	9.162,7	2,7	240,4
Wien	13.486,5	6,3	804,6	2.997,0	5,9	166,2	16.483,5	6,3	970,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. – Erstellt am 24.1.2019.

Tabelle 4: Vorläufige Ankunftsergebnisse der Beherbergungsstatistik im Kalenderjahr 2018 nach Bundesländern

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung	
	In 1.000	in %	in 1.000	In 1.000	in %	in 1.000	In 1.000	in %	in 1.000
In Österreich insgesamt	30.802,5	4,6	1.341,8	14.027,9	3,0	409,1	44.830,4	4,1	1.750,9
Burgenland	208,5	4,0	8,1	852,6	-0,6	-5,3	1.061,1	0,3	2,7
Kärnten	1.803,9	2,3	40,0	1.363,1	1,6	21,2	3.167,0	2,0	61,3
Niederösterreich	1.255,1	6,3	74,4	1.756,7	5,0	84,2	3.011,7	5,6	158,6
Oberösterreich	1.440,1	8,0	106,5	1.689,6	4,2	68,0	3.129,7	5,9	174,5
Salzburg	5.809,4	4,9	273,9	2.126,7	1,8	37,7	7.936,1	4,1	311,7
Steiermark	1.515,5	1,7	25,2	2.681,2	1,8	48,0	4.196,7	1,8	73,2
Tirol	10.792,9	4,2	432,7	1.502,7	3,2	46,1	12.295,6	4,1	478,8
Vorarlberg	2.085,8	1,9	38,7	406,9	2,8	10,9	2.492,7	2,0	49,6
Wien	5.891,4	6,2	342,3	1.648,4	6,3	98,3	7.539,8	6,2	440,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. – Erstellt am 24.1.2019.

Tabelle 5: Vorläufige Übernachtungsergebnisse der Beherbergungsstatistik von November bis Dezember 2018

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	11.903,5	10,0	1.084,0	4.670,8	1,8	83,7	16.574,3	7,6	1.167,7
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	5.580,3	11,6	578,3						
Niederlande	936,7	13,8	114,0						
Vereinigtes Königreich	485,0	7,1	32,3						
Schweiz und Liechtenstein	478,6	1,1	5,0						
Italien	468,4	3,5	15,7						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 24.1.2019									

Tabelle 6: Vorläufige Ankunftsergebnisse der Beherbergungsstatistik von November bis Dezember 2018

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	3.871,9	7,8	280,1	1.871,5	1,3	23,3	5.743,4	5,6	303,4
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	1.666,8	7,7	119,0						
Italien	211,0	2,6	5,4						
Niederlande	195,7	8,0	14,5						
Schweiz und Liechtenstein	172,9	0,7	1,1						
Vereinigtes Königreich	151,9	11,2	15,3						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 24.1.2019.									

Tabelle 7: Vorläufige Übernachtungsergebnisse der Beherbergungsstatistik im Dezember 2018

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	8.927,8	10,1	816,1	2.418,7	-1,3	-32,5	11.346,5	7,4	783,6
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	4.422,5	12,3	485,5						
Niederlande	881,4	14,7	112,7						
Vereinigtes Königreich	373,9	6,0	21,1						
Schweiz und Liechtenstein	305,2	-2,5	-7,8						
Italien	301,9	-6,4	-20,8						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 24.1.2019.									

Tabelle 8: Vorläufige Ankunftsergebnisse der Beherbergungsstatistik im Dezember 2018

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	2.625,0	5,8	143,9	930,2	-4,1	-40,2	3.555,2	3,0	103,7
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	1.196,5	5,4	61,3						
Niederlande	173,9	7,7	12,4						
Italien	134,6	-8,1	-11,8						
Vereinigtes Königreich	106,4	9,3	9,1						
Schweiz und Liechtenstein	100,5	-5,3	-5,6						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 24.1.2019.									

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich, Redaktion: Mag. Beatrix Tomaschek
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7851
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA